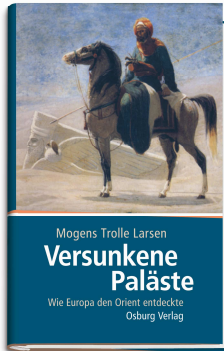


Mogens Trolle Larsen

Versunkene Paläste

Erscheinungstermin 26. Februar 2010



Mogens Trolle Larsen
Versunkene Paläste
Wie Europa den Orient
entdeckte
Sachbuch
Aus dem Dänischen von
Hans-Joachim Maass
489 Seiten
€ 29,90 (D)/ 30,90 (A) /
sFr 49,90
ISBN 978-3-940731-40-1
Erscheinungstermin:
26. Februar 2010

Als die Archäologie noch keine Wissenschaft war – eine orientalische Abenteuergeschichte

Es ist die Geschichte einer wahrhaft abenteuerlichen Unternehmung aus der Frühzeit der Archäologie: Zwei visionäre Forscher, die unterschiedlicher kaum sein könnten, wollen im 19. Jahrhundert die von Erde begrabenen Städte im Zweistromland entdecken. Eine Orient-Expedition mit Karawanen durch den heutigen Irak soll die Ruinen der »versunkenen Paläste« zutage fördern.

Wenn du ein Schiff bauen willst, so lehre die Männer die Sehnsucht nach dem endlosen Meer – so Antoine de Saint-Exupéry. Es ist diese Sehnsucht, jene fernen und unbekanntes Welten als Erste zu entdecken, welche Paul-Émile Botta und Austen Henry Layard antreibt. Dabei stehen sie vor grundlegenden Fragen: Woher das Geld für die Ausgrabungen nehmen? Wie die einzelnen Hügel mysteriösen Namen wie Nimrod oder Ninive zuordnen? Mühsames Entziffern von Keilschrift und Reibereien mit Einheimischen werden belohnt: Die Abenteurer werden in Paris und London jubelnd empfangen.

Karl May inspirierte die Expedition der beiden Forscher zu einer seiner legendären Figuren: Kara Ben Nemsî. Der international renommierte Assyriologe Mogens Trolle Larsen aus den Originalaufzeichnungen von Austen Henry Layard eine spannende Erzählung gestrickt, die ungekannte Einblicke in die Abenteuerreisen zwischen 1840 und 1851 preisgibt.

Fesselnd und kenntnisreich erzählt Larsen von dramatischen Grabungen und Funden, von der mühsamen Entzifferung der Keilschrift und der Wiederentdeckung einer schon verloren geglaubten Kultur. Die internationale Presse – das Buch erschien in mehreren Ländern – bezeichnete das Buch als einen Klassiker für jeden, der an Archäologie und alter Geschichte interessiert ist. Auf der Basis gründlicher Forschung lässt Larsens faszinierendes Werk die Frühzeit der Archäologie in neuem Licht vor den Augen des Lesers entstehen.

Der Autor

Mogens Trolle Larsen, geboren 1937. Professor für Assyriologie an der Universität Kopenhagen 1968-2007. Dr. phil. Kopenhagen 1974, Dr. h.c. verliehen von der Universität Chicago. Larsen lehrte und forschte am Oriental Institute von Chicago und am Getty Center in Santa Monica, Kalifornien. Direktor des Center for Research in the Humanities in Kopenhagen 1986-1991.

Der Übersetzer

Hans-Joachim Maass war Lektor im Verlag Hoffmann und Campe und betreute für Gruner + Jahr die Buchreihe des Stern. Er übersetzte u. a. Werke von August Strindberg, Ingmar Bergman, Peter Olov Enquist.